

Radarkurs

Kursbeschreibung

Die Verwendung des Radars an Bord ist ein zentrales Sicherheitselement.

Bei schlechter Sicht oder Nacht bietet das „elektronische Auge“ an Bord viel Sicherheit, kann jedoch auch verwirrend wirken, wenn die Theorie nicht beherrscht wird und Unsicherheiten in der Interpretation der Signale besteht.

Die KVR sind unter Radar anders als unter Sicht. Deshalb müssen Manöver des „Gegners“ anders interpretiert werden und die eigenen Aktionen müssen Klarheit beim „Gegner“ schaffen. Dies kann mit dem Simulator geübt werden und ist dann im Anschluss auf See zu vertiefen.

Der Kurs richtet sich an zukünftige CCS Skipper (Mussanforderung) und an alle Skipper und Crewmitglieder, die die Radar-Technologie beherrschen wollen.

Dauer: 2 Samstage

Daten: **6. und 20. November 2010**

Kursnummer: RADAR-2010-1

Kursgeld: Mitglieder einer CCS RG und Auszubildende bis 25 Jahre CHF 450.- / übrige Teilnehmer/innen CHF 550.-
(inkl. ausführliche Kursunterlagen und Simulator-Software für PC)

Kursort: Umschlags AG (UAG), St. Jakob-Strasse 222, 4052 Basel

Kursleiter: Andreas Schneeberger (Leitung) und Christoph Rosenthaler (Technikteil)

Kursinhalt: Technische Grundlagen Radar, KVR und Ausweichstrategien, Interpretationen von Radarbildern, Übungen am Simulator.

Bedingungen: Praktische Offshore Erfahrungen wünschenswert.

Besonderes: Der / die Kursteilnehmerin erhält am Schluss des Kurses eine Bestätigung. Bei Bestehen des Abschlusstests wird ein entsprechendes Zertifikat ausgestellt, welches die Basis für die Praxisausbildung bildet (Mussanforderung für angehende CCS Skipper).

Es wird erwartet, dass die Kursteilnehmer das Buch „Radar in der Sportschiffahrt“ von Tim Bartlett/Werner Kumm vor dem ersten Kurstag gelesen haben. Das Buch ist in jeder Buchhandlung erhältlich (Delius Klasing Verlag, Yacht Bücherei Nummer 132).

Bitte beachten, dass die Software nur unter Windows lauffähig ist. Das Apple Betriebssystem wird nicht unterstützt. Der Laptop ist zum Simulator-Training mitzunehmen.

Teilnehmerzahl: Minimal 14, maximal 20 Teilnehmende